

# Zufriedenheit trotz Dauerregen

## Finnlandtag zieht zahlreiche Besucher auf die Bundesgartenschau in Gera

Von Tina Puff

**Gera.** „Hyvää Huomenta“ mit diesen Worten begrüßen sich die Finnen. Es heißt übersetzt: Guten Morgen. Und mit einem solchen begann am Sonnabend der Finnlandtag auf der Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 im Geraer Hofwiesepark. Die Deutsch-Finnische Gesellschaft und speziell die Landesgruppe Thüringen hat diesen Tag organisiert. „Alleine rund 500 Finnlandfreunde aus dem ganzen Bundesland sind gekommen“, freut sich Roberto Tamaska, Mitglied der Deutsch-Finnischen Gesellschaft und Hauptorganisator der Veranstaltung.

Das verregnete Wetter tat dem Gelingen keinen Abbruch. Begeisterung und Zufriedenheit strahlte aus den meisten Gesichtern der Teilnehmer.

Der Tag in Partnerschaftsgarten begann mit offiziellen Begrüßungsworten von Bürgermeister Norbert Hein (CDU), Birgit Diezel (CDU), Finanzministerin des



**Gerlinde und Harald Sachse aus Bad Köstritz, begleitet von Tuija Komi, faszinieren mit einem Tango.**

Freistaates Thüringen, und Hannele Malms als Vertreterin des finnischen Botschafters René Nyberg und Jukka Pulkkinen, stellvertretender Bürgermeister der Partnerstadt Kuopio. Pulkkinen brachte seine Faszination von der Buga in seiner Rede zum Ausdruck: „Dieses Parkgelände

ist selbst nach europäischem Maßstab eine ausgedehnte und bemerkenswerte Gesamtheit, ja ich traue mich zu wagen, diese als eine der wichtigsten Kultur- und Umweltwerke dieses Jahres in Europa zu bezeichnen.“

Nach dem feierlichen Auftakt begann ein umfangreiches Rah-

menprogramm im Veranstaltungs-oval, bei dem Jung und Alt auf seine Kosten kam. Auf der Hofwiesebühne präsentierten sich finnische Stars und Luftgitarrenspieler.

Der junge Tenor Petri Pöyhönen sang sich, begleitet von der Pianistin Tuuli Takkala, mit Werken aus der Zeit um 1900 in die Herzen der Zuhörer. Auch Tuija Komi begeisterte mit ihrer sinnlich-rauen Stimme. Zu einem ihrer Lieder legten Gerlinde und Harald Sachse aus Bad Köstritz auf der Bühne einen Tango hin. Am Abend dann heizte die finnische Rockband „Kuusimäki“ den Zuhörern ein.

An zahlreichen Ständen konnten sich die Besucher über Finnlandreisen, Blockhäuser und die Herstellung der typischen finnischen Farben informieren. Beim Pölkky und beim Gummistiefelweitwurf konnten sie dann selbst in Aktion treten.

**Zahlreiche weitere Fotos zum Finnlandtag finden sie in der Diashow unter [www.otz.de/gera](http://www.otz.de/gera).**



**Ernst Engelhardt aus Trogen zeigt die Herstellung der typisch finnischen Farbe.**



**Die 15 Monate alte Sofia aus Finnland zieht die Gewinnerin des Preisausschreibens.**